

GESCHICHTE DER KURANLAGEN

1807

Am 20. April 1807 hatte Andreas Hartmann zusammen mit Adam Heißen, dem Vorsteher der Brüdergemeinde, das Planquadrat „Zinzendorfplatz“ vermessen und die Grünanlage mit einer Größe von 75 x 75 m festgelegt. Der Platz, der ursprünglich als Nutzfläche angelegt war, wurde mit der Zeit zum ersten Kurpark umgestaltet.

1866

Ab 1866 wurde der zentrale Zinzendorfplatz neu gestaltet. Es entstand ein Musikpavillon und eine Wettersäule wurde errichtet. Außerdem wurden eine Bismarck- und eine Wilhelmseiche sowie eine Großherzog-Friedrich-Tanne gesetzt. So wurde der Platz zum – wie der Volksmund sagte – „Lust- oder Fürstengarten“ ausgestaltet. 1887 kam eine Caféveranda hinzu. Der Musikpavillon wurde im Jahr 1905 an einen anderen Standort auf dem Platz versetzt. Er stand dort bis 1974.

1908

Im Jahr 1908 wurde durch die 1902 gebildete politische Gemeinde unter dem ersten Bürgermeister Adolf Furter der erste kleine Kurpark im Winkel zwischen der Hermann-Voland-Straße und der 1874 neu trassierten Straße zum Bahnhof Peterzell vor der Pension Doniswald und dem damaligen Schwarzwaldhotel (heute Michael Balint Klinik) mit einem neuen Musikpavillon angelegt. Dieser Musikpavillon diente im Jahr 2000 als Vorlage für das neue Logo des Kurorts Königsfeld. Diese Anlage war zu der als Allee gestalteten Hermann-Voland-Straße hin offen. Im selben Jahr hatte sich der Bläserchor zum Musikverein gewandelt und trat wöchentlich im Wechsel zweimal mit Darbietungen auf dem Zinzendorfplatz und in der neuen Kuranlage auf.

1933

wurde in der Amtszeit von Bürgermeister Hermann Weiler der kleine Kurpark in einem ersten Schritt in Richtung Südwesten erweitert.

1970

Im Jahr 1970, in der Amtszeit von Bürgermeister Georg Scholz, erweiterte die Gemeinde den Kurpark in einem weiteren Schritt nach Süd-Westen und errichtete das Haus des Gastes mit Leseraum und Veranstaltungssaal sowie die Minigolfanlage und drei weitere Tennisplätze. Der westlich angrenzende Bereich wurde als englischer Landschaftspark gestaltet.

2002

Im Jahr 2002 wurde unter Bürgermeister Fritz Link das Haus des Gastes erweitert, grundlegend saniert und zum multifunktionalen Veranstaltungs-, Tagungs- und Kulturzentrum umgestaltet.

2009

Im Jahr 2009 konnte die Gemeinde am Übergang des „Historischen Kurparks“ zum neuen Kurpark ein Grundstück erwerben, das sich zu Arrondierung der Parkanlage bestens eignete. Der Bereich nördlich des Haus des Gastes wurde so gestaltet, dass er mehr Aufenthaltsqualität bietet und ein schmucker Rosengarten zum Verweilen einlädt. Ein Ausblickspunkt bietet eine herrliche Sicht über die englische Parklandschaft bis hin zur Minigolfanlage.

2012

Im Jahr 2012 wurde im Rahmen des LED-Netzwerkes Schwarzwald in Königsfeld die gesamte Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten umgestellt. Ein Teilprojekt hiervon war die Illumination des Kurparks. Entlang der Wege wurden neue LED-Pollerleuchten installiert und zahlreiche Bäume durch Bodenstrahler gestalterisch hervorgehoben.



1910



1936



1970



1971

